
Medieninformation

NR. 28/2020

TRATON unterbreitet Angebot für den Erwerb sämtlicher Navistar Stammaktien für USD 35,00 pro Aktie

München, 30. Januar 2020 – TRATON SE („TRATON“), einer der weltweit größten Hersteller von Nutzfahrzeugen, hat heute ein Angebot für den Erwerb sämtlicher in Umlauf befindlicher Stammaktien der Navistar International Corporation („Navistar“) (NYSE: NAV), die sich noch nicht im Besitz von TRATON befinden, zu einem Preis von USD 35,00 pro Aktie in bar unterbreitet. Dies entspricht einer Prämie von 45% auf den Schlusskurs von Navistar von USD 24,11 am 29. Januar 2020 und von 19% auf den 90-Tages-volumengewichteten Durchschnittskurs von USD 29,40. TRATON hält derzeit 16,8% der ausstehenden Stammaktien von Navistar.

TRATON und Navistar profitieren seit 2017 von einer strategischen Allianz, die durch höhere Einkaufskraft und die Integration neuer Technologien erheblichen Wert für beide Unternehmen generiert hat. Im Lichte der weiteren Entwicklung der weltweiten Nutzfahrzeugbranche ist TRATON der Auffassung, dass die vorgeschlagene Transaktion den logischen nächsten Schritt darstellt und weitere Vorteile schaffen wird.

Im Falle der Annahme des unterbreiteten Angebots und dem Vollzug des Erwerbs wäre das kombinierte Unternehmen besser aufgestellt, um den Herausforderungen neuer Regulierungen und sich dynamisch entwickelnder Technologien in den Bereichen Konnektivität, Antrieb und autonomes Fahren zu begegnen. Der Zusammenschluss von TRATONs führender Position auf dem europäischen und dem südamerikanischen Markt mit Navistars Präsenz in Nordamerika würde ein führendes Unternehmen mit globaler Reichweite und komplementären Fähigkeiten schaffen. Die Transaktion würde auch für die Aktionäre von Navistar durch einen unmittelbaren und sicheren Preisaufschlag in bar erheblichen Wert generieren.

„Während der letzten drei Jahre haben wir von einer in hohem Maße kooperativen und produktiven strategischen Allianz mit Navistar profitiert. Da sich der Markt weiterentwickelt, sind wir der Auffassung, dass ein vollständiger Zusammenschluss von TRATON und Navistar überzeugende strategische und finanzielle Vorteile bietet. Die vorgeschlagene Transaktion würde einen Marktführer

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

im Bereich Nutzfahrzeuge mit globaler Reichweite und einem starken Portfolio führender Marken und innovativer Produkte, Technologien und Dienstleistungen schaffen und gleichzeitig einen sofortigen und erheblichen Wertzuwachs für die Aktionäre von Navistar erbringen“, so Andreas Renschler, Chief Executive Officer von TRATON.

TRATON geht davon aus, dass das unter dem Vorbehalt eines üblichen Due-Diligence-Prozesses stehende Angebot nun von den unabhängigen Mitgliedern des Navistar Board of Directors geprüft wird. Eine Transaktion bedarf der Zustimmung der Gremien von TRATON und der Volkswagen AG sowie des Board of Directors und der Aktionäre von Navistar. Ferner müssen ein bindender Zusammenschlussvertrag („Merger Agreement“) und Unterstützungsvereinbarungen mit bestimmten Großaktionären von Navistar ausgehandelt werden. TRATON geht davon aus, dass die vorgeschlagene Transaktion bis Ende 2020 abgeschlossen werden könnte.

Als bedeutende Navistar-Aktionärin ist TRATON dem Erfolg des Angebots verpflichtet und würde als Aktionärin keine alternative Transaktion unterstützen.



Volkswagen Corporate Communications | Head of Corporate Communications

Kontakt Dr Marc Langendorf

Telefon +49-53 61-9-344 74

Mail marc.langendorf@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



TRATON SE | Head of Group Communications & Governmental Relations

Kontakt Julia Kroeber-Riel

Telefon +49-152-588 70 900

Mail julia.kroeber-riel@traton.com | www.traton.com



TRATON SE | Business Media Relations

Kontakt Matthias Karpstein

Telefon +49-172-360 30 71

Mail matthias.karpstein@traton.com | www.traton.com



VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 664.496 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.567 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2019 betrug die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 10,8 Millionen (2018: 10,8 Millionen). Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,3 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2018 auf 235,8 Milliarden Euro (2017: 231 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 17,1 Milliarden Euro (2017: 11,6 Milliarden Euro).

Über die TRATON SE

Die TRATON SE ist eine Tochtergesellschaft der Volkswagen AG und gehört mit ihren Marken MAN, Scania, Volkswagen Caminhões e Ônibus und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Im Jahr 2019 setzten die Marken der TRATON GROUP insgesamt rund 242.000 Fahrzeuge ab. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse, an 29 Produktions- und Montagestandorten in 17 Ländern. Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte das Unternehmen in seinen Nutzfahrzeugmarken weltweit rund 82.700 Mitarbeiter. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden.
